

# Beilage zu Nr. 43 der "Schweiz. Lehrerzeitung"

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **19 (1874)**

Heft 43

PDF erstellt am: **26.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Beilage zu nr. 43 der „Schweiz. Lererzeitung“.

In J. Heubergers Verlag in Bern ist soeben erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Der  
**Deutsche Aufsatz**  
und  
dessen Behandlung in der Volksschule.  
Ein  
Hilfsmittel für die Lehrer an derselben  
Gesammelt und bearbeitet  
von  
**Leonhard Meisser.**  
**Dritte Abtheilung.**  
Durchgeführte Aufgaben für die Oberschule  
nebst  
einer Sammlung von Dispositionen und  
Thematn und einem Anhang,  
enthaltend  
**Geschäftsaufsätze.**

8<sup>o</sup> eleg. br. Preis fr. 2. 40 Cent. = 20 Ng.  
Mit dieser seit Jahren erwarteten Abtheilung ist „Meissers Deutscher Aufsatz“ vollständig. Es wird die Nachricht vom Erscheinen dieser Schlussabtheilung den zahlreichen Besitzern der ersten und zweiten Abtheilung willkommen sein.

In J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld ist vorrätig:

Für fröhliche sänger:  
Acht  
**humoristische Lieder**  
mit  
Pianoforte-Begleitung.  
Preis fr. 1

**Nationalbibliothek**  
**sämmtlicher deutscher Classiker:**  
270 bändchen, ganz neu, unaufgeschnitten,  
offerirt zum preise von nur fr. 45 statt fr. 94. 50 :  
J. Hubers buchhandl. in Frauenfeld.

In J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld ist vorrätig:

**Brehms**  
**Illustriertes Thierleben.**

Wolfeile volksausgabe von **Friedrich Schödl.**  
Di volksausgabe erscheint in 9 teilen à fr. 4,  
welche drei starke bände bilden, und hat in  
diesem raume di große merzal der illustra-  
tionen der großen ausgabe aufgenommen.  
Der erste band enthält di **säugetire** mit  
306 abbildungen.

Der zweite band mit 267 abbildungen ent-  
hält di vögel.  
Der dritte band enthält di krichtire, fische  
und wirbellosen tire mit 7-9 abbildungen und  
einer karte über di heimat der wichtigsten  
tire.  
Der erste teil wird gerne zur ansicht mit-  
geteilt.

Von dem so beliebten werkehen:  
**Schulwitz von Major,**  
preis fr. 1. 60,  
ist wider eine partie eingetroffen in  
J. Hubers buchhandlung  
in Frauenfeld.

In J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld  
ist vorrätig:

**Spielbuch.**  
**400 spile und belustigungen**  
für schule und haus.  
Gesammelt und herausgegeben  
von **Jos. Ambros.**  
Preis fr. 1. 60.

**Philipp Reclams**  
**universal-bibliothek**  
(billigste und reichhaltigste sammlung  
von klassiker-ausgaben)  
wovon bis jetzt 560 bändch. à 30 rp.  
erschienen sind, ist stets vorrätig in  
J. Hubers buchhandlung  
in Frauenfeld.

P. S. Ein detaillirter prospekt wird  
von uns gerne gratis mitgeteilt und  
belibe man bei bestellungen nur di  
nummer der bändchen zu bezeichnen.

Zu bezihen von J. Hubers buchhandlung  
in Frauenfeld:

**A reference catalogue**  
of  
**current literature**  
containing the full titles of books now in  
print and on sale.  
London 1874.  
Preis geb. fr. 8. —

Diser über 3000 seiten starke katalog ent-  
hält di verlagsverzeichnisse von zirka 150  
verlagsbuchhandlungen und ist mit illustra-  
tionen und probedruckn ausgestattet.

**Bilder**  
für den anschauungsunterricht.  
I. Di wonstube. III. Der sommer.  
II. Di küche. IV. Der winter.  
Di blätter sind in schönem farbendrucke  
ausgefürt und kostet ein jedes  
= nur fr. 10. =

Den tit. schulpflegschaften werden dise  
bilder zur förderung des anschauungsunter-  
richtes zur anschaffung bestens empfohlen.

Zu bezihen von  
J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.

**Wettsteins schulatlas** à fr. 1. 35 und  
**Ziegler, schweizerkarte** à 80 cts. empfehen  
wir den herren lerern zur einfürung  
bestens.

J. Hubers buchhandlung  
in Frauenfeld.

Im verlage von J. Huber in Frauenfeld ist  
soeben erschienen und durch alle buchhand-  
lungen zu bezihen:

Die Durchführung  
der  
**Orthographiereform.**  
Aus auftrag der orthographischen kommission  
des schweizerischen lerervereins  
ausgearbeitet  
von  
**Ernst Götzinger.**  
Eleg. br. Preis fr. 1.

Zu bezihen von J. Hubers buchhandlung  
in Frauenfeld:

**Kryptogamen-Flora,**  
enthaltend  
di abbildung und beschreibung  
der vorzüglichsten  
**kryptogamen Deutschlands.**  
I. teil: Flechten.  
Mit 520 abbildungen und 212 lithog. tafeln.  
Herausgeg. von **Otto Müller** und **G. Pabst.**  
Preis fr. 10. 70.

**Ler- und lesebuch**  
für  
**gewerbliche fortbildungsschulen,**  
bearbeitet  
im auftrage des zentralausschusses  
des Schweizerischen Lerervereins  
von  
**Friedrich Autenheimer,**  
gew. rektor der gewerbeschule in Basel.  
Zu bezihen durch alle buchhand-  
lungen, in Frauenfeld von J. Huber.

Elegante Bauart.  
ZÜRICH 26 Sonnenquai 26  
Basel Spitalgasse. Freie Strasse.  
St. Gallen Luzern Grenchen  
Strassburg Dombühl  
**C. H. B. Ü. B. R. U. G.**  
Allehieses Neigt für Schweiz und Elsass-Lothringen  
der Firma P. J. TEAUBE & CO. M. H. B. G.  
Grosses Lager von:  
**HARMONIUMS**  
für kirche, schule und haus.  
verkauf und miethe.  
Günstiges zahlungsbedingungen.  
Amortisation. Termin zahlungen.  
Abbruchfähige sammtl.  
Reparatur-Werkstätte  
in  
ZÜRICH.  
Preis-concurrenz gratis.  
Präzise ansprache.

Auf das vortreffliche  
**Haus-Lexikon**  
der Gesundheitslehre für Leib und Seele,  
ein familienbuch von dr. med. **H. Kleneke,**  
3 neu durchgearbeitete und vermehrte auflage,  
nemen wir noch fortwärend abonnements an.  
Das werk ist (in 25 lieferungen à 70 cts voll-  
ständig) ein unentberlicher und gewissenhafter  
ratgeber und helfer in not und gefar und sollte  
in keiner familie fehlen! (Vide beilage zu  
nr. 28 der Lererztg.)  
Wir teilen di 1. und 2. lieferung gerne zur  
ansicht mit.  
J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.

Bei musikdirektor Heim in Zürich zu  
bezihen:

Neue  
**Volksgesänge für Männerchor**  
von **Ignaz Heim.**  
Vierter band.

20 druckbogen; 152 leicht ausführbare chöre  
für konzert- u. wettgesangvorträge und heitere  
gesellschaftslider. Preis br. 1 fr. 50, gb. 1 fr. 75.

Drittes  
**Volksgesangbuch für gemischten Chor.**  
28 druckbogen; 156 größere kompositionen,  
vorzugsweise kirchlichen, religiösen und  
patriotischen inhalts.  
Preise: br. 2 fr. 20 cts., geb. 2 fr. 50 cts.



Zu beziehen in J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld:

### Wanderungen eines deutschen Schulmeisters.

Pädagogisches und politisches aus den jahren von 1847 bis 1862.

1. Leringensjare, a) Berlin 1847, b) Stettin 1847—1849.
2. Gesellenzeit.
3. Bern 1849. Der große kornhausboden, professor Pabst, politische geschichte des kantons Bern, di Berner verfassung vom jare 1846, das höhere gymnasium, di progymnasien, di industrie- und realschulen, dr. Müller, di Michelei und di deutsche flüchtlingsschaft.
4. Grosswabern bei Bern 1849—1850. Das erzihungsinstitut Gladbach, politischer umschwung im kanton Bern, di schweizerische bundesverfassung vom jare 1848, eine lehrprüfung in Freiburg, aufenthalt in Genf.
5. Murten 1850—1855. Der kanton Freiburg und seine bevölkerung, di sprache der Freiburger, politische geschichte des kantons Freiburg, di Freiburger verfassung vom jare 1847, di Murtner behörden, der öffentliche unterricht im kanton Freiburg, di Murtner schule, di sozialen zustände, di garde civique, di presse, di ausweisung.
6. Genf 1855—1857. Politische geschichte des kantons Genf, James Fazy, Karl Vogt, das institutwesen in der französischen Schweiz, La Châtelaine, der öffentliche unterricht im kanton Genf, eine lehrprüfung in Winterthur.
7. Frauenfeld 1857—1862. Politische geschichte des kantons Thurgau, di thurgauische verfassung vom jare 1831, di revidirte verfassung des kantons Thurgau vom jare 1868, di thurgauische kantonsschule, rektor Benker, di sekundarschulen, di primarschulen, di beaufsichtigung der schulen, di besoldung der lehrer, di lehrerbildung, das schulgut, der öffentliche unterricht im kanton Zürich, reformvorschläge für das unterrichtswesen in Preussen, di sozialen zustände, der Bächtelistag, di bürgergemeinden, di naturalisation, di übrigen städtechen im lande, der schweizerische allgemeine lehrerverein, zwei schweizerische universitätsjubiläen, di heimker.

Durch J. Huber in Frauenfeld und alle buchhandlungen ist zu beziehen:

## 24 stigmographische wandtafeln

für den  
vorbereitungsunterricht zum freihandzeichnen  
in der  
**volkschule**  
von U. Schoop,

zeichnerlehrer an der thurgauischen kantonsschule und an der  
gewerblichen fortbildungsschule in Frauenfeld  
In mappe preis fr. 7. 20 rp.

Das lermittel, das wir himit der primarschule biten, soll wesentlich dazu beitragen, di einfürung der stigmographie oder des punktnetzzeichnens, dessen bedeutung als vorstufe für das eigentliche freihandzeichnen sowol von den pädagogen als auch von den speziell auf dem gebite des zeichnens wirkenden fachlerern fast allgemein anerkannt wird, auch unter ungünstigen verhältnissen zu erleichtern. Es ist nämlich nicht zu verkennen, einerseits, dass lehrer in ungetheilten schulen mit 6 und mer jaresklassen kaum immer di nötige zeit finden dürften, um dem schüler an der schultafel vorzuzeichnen; andererseits, dass manche im zeichnen nicht vorgebildete lehrer nicht zur überwindung der scheu kommen, dem schüler di zeichnung selbst vorzumachen, obschon das vorzeichnen von seite des lehrers durch di einrichtung der stigmographischen tafel für den lehrer ebenso erleichtert ist als für den schüler das nachzeichnen.

Der stufengang der übungen ist im allgemeinen derselbe, wi wir in auch in unsern „stigmographischen zeichnungen niedergelegt haben, nur mussten, da wir di zal der tabellen aus vorzugsweise ökonomischen gründen auf möglichst wenige reduzieren wollten, selbstverständlich vile übungen unberücksichtigt bleiben.

Der stufengang der übungen unseres tabellenwerkes hat sich folgendermaßen gestaltet:

- Tabelle 1: Senkrechte und wagrechte linien und rechte winkel,
- 2: Figuren im quadrat,
  - 3: Gebrochene linien (aus senkrechten und wagrechten linien zusammengesetzt),
  - 4: Leichte umrisse (aus senkrechten und wagrechten linien bestehend): Tisch, stul, schemel, denkmal, schrank, ofen,
  - 5: Linksschräge und rechtsschräge linien, spitze und stumpfe winkel,
  - 6: Gebrochene linien (aus schrägen linien gebildet),
  - 7: Gemüse- und blumengarten mit spitz, stumpf- und rechtwinklig-m dreieck, rechteck, raute und langraute,
  - 8: Buchdeckel mit quadrat, trapez und trapezoid,
  - 9: Figuren im quadrat,
  - 10: Verwendung von quadratfiguren für größere flächen,
  - 11: Bandartige verzirungen,
  - 12: Bandartige und geflochtene verzirungen,
  - 13: Umrisse: gitter, einfassungsmauer mit tor,
  - 14: Umrisse: schrank, kommode, sekretär, zimmertür, klavier, küchenkasten,
  - 15: Senkrechte, wagrechte und schräge stichbogen,
  - 16: Band- und Frisverzirungen, spitzmuster,
  - 17: Anwendungen der wellenlinie, dachzigelverbindungen,
  - 18: Anwendung des virtelskreises, halbkreises und kreises in quadratfiguren,
  - 19: Verbindung von geraden und krummen linien in quadratfiguren,
  - 20: Ungleichmässig krumme linien: einhüftige bogen etc
  - 21: Elementarformen: ellipse, eilinie, wappen-, herz-, lanzett- und birnform,
  - 22: Blütenformen,
  - 23: Geländerverzirungen,
  - 24: Verzirungen für frise nnd holzarchitektur.

Alle in der „Schweiz. Lererzeitung“ besprochenen und angezeigten werke sind immer zu beziehen von

J. Hubers buchhandlung in Frauenfeld.

### Triennium philologicum

oder

Grundzüge der philologischen Wissenschaften,  
für jünger der philologie  
zur widerholung und selbstprüfung  
bearbeitet von

Wilhelm Freund.

Heft 1, preis fr. 1. 35, ist durch alle buchhandlungen zur ansicht zu beziehen, vollständige prospekte mit inhaltsangabe gratis.

Kritische sichtung des stoffes, systematische einteilung und gruppierung desselben, durchgängige angabe der betr. literatur, endlich stete hinweisung auf di in den einzelnen gebiten noch nicht genügend aufgehellten partien sind di leitenden grundsätze bei der ausarbeitung dises ausschließlic für jünger der philologie zum repertorium und repetitorium bestimmten werkes.

Jede semester-abteilung kostet fr. 5. 35, gb. fr. 6. 70, und kann auch in 4 heften à fr. 1. 35 bezogen werden, einzelne hefte aber nicht.

Verlag von Wilhelm Violet in Leipzig.

Allen primanern empfohlen!

Prima,

eine methodisch geordnete

Vorbereitung für die Abiturienten-Prüfung.

In 104 wöchentlichen briefen für den zwei-jährigen primanerkursus

von Wilhelm Freund,

ist jetzt vollständig erschienen und kann je nach wunsch der besteller in 8 quartalen zu fr. 4. 40 oder in 2 jargängen zu fr. 17. 35 bezogen werden. Jedes quartal sowi jeder jargang wird auch einzeln abgegeben und ist durch jede buchhandlung Deutschlands und des auslandes zu erhalten, welche auch in den stand gesetzt ist, das erste quartalheft zur ansicht und probenummern und prospekte gratis zu liefern. Günstige urteile der angesehensten zeitschriften über di Prima stehen auf verlangen gratis zu dinsten.

Wie studirt man Philologie?

Eine Hodegetik für Jünger dieser Wissenschaft

von

Wilhelm Freund.

Zweite, unveränderte auflage.

Preis fr. 2.

Inhalt: I. Name, begriff und umfang der philologie. — II. Di einzelnen disziplinen der philologie. — III. Verteilung der arbeit des philologie-studirenden auf 6 semester. — IV. Di bibliothek des philologie-studirenden. — V. Di meister der philologischen wissenschaft in alter und neuer zeit.

Wilhelm Freunds

Drei Tafeln der griechischen, römischen und deutschen Literaturgeschichte.

Für den schul- und selbstunterricht  
Kritische sichtung des stoffes, auswal des bedeutendsten, sachgemäße einteilung und gruppierung desselben nach zeiträumen und fächern, übersichtlichkeit des gesamtinhalts, endlich angabe der wichtigsten bibliographischen notizen waren di leitenden grundsätze bei ausarbeitung diser literaturgeschichte tafeln.

Preis jeder einzelnen tafel 70 cts

Verlag von Wilhelm Violet in Leipzig.  
Durch alle buchhandlungen zu beziehen.

Für

lerer, eltern und schulvorstände:

Mitteilungen

über

Jugendschriften

an eltern, lehrer und bibliothekvorstände.

Herausgegeben

von der

jugendschriftenkommission des schweiz. lerervereins.

Heft I 90 rp., heft II 80 rp., heft III fr. 1.